

Stadt Haldensleben
Die Bürgermeisterin

3. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung

Auf der Grundlage der §§ 5,8 und 45 Abs. 2 Nr. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.06.2014, (GVBl. LSA 2014, S. 288) sowie des § 25 des Gesetzes über das Leichen-, Bestattungs- und Friedhofswesens des Landes Sachsen Anhalt (BestG LSA) vom 05.02.2002 (GVBl. LSA 2002, S. 46), beide in der derzeit geltenden Fassung, hat der Stadtrat der Stadt Haldensleben in seiner Sitzung am 03.12.2015 folgende 3. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung beschlossen:

Artikel I

Der § 11 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

Die Grabstätten werden unterschieden in

- auf dem Städtischen Friedhof Haldensleben in

Reihengrabstätten	(Erdbestattung)
Wahlgrabstätten	(Erdbestattung)
Kindergrabstätten	(Erdbestattung)
Gemeinschaftsgrabstätten	(Erdbestattung)
Urnenwahlgrabstätten	(Reihenstellen/Einzel-/Doppelstellen)
Urnengemeinschaftsgrabstätten	(anonyme/teilanonyme Beisetzung)

- auf den Friedhöfen der Ortsteile Satuelle und Hundisburg (Gemeinde-Friedhof) in

Wahlgrabstätten	(Erdbestattung)
Urnenwahlgrabstätten	(Reihe)
Urnengemeinschaftsgrabstätten	(anonyme Beisetzung)

Artikel II

Diese 3. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Damit treten die geänderten Regelungen außer Kraft.

Haldensleben, den 03.12.2015

B l e n k l e
Bürgermeisterin